

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 18 (1900)
Heft: 189

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an fr. 6.
2^e semestre 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — La California: Rapport du chancelier du consulat suisse, M. J. Freuler, à San-Francisco. — Ausländische Banken. — Banques étrangères. — Télégramme.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1900. 21. Mai. Inhaber der Firma **J. Franta** in Zürich I ist Jakob Franta, von München, in Zürich I. Betrieb des Hotelz. «Europäischen Hof», Stampfenbachstrasse 8.

21. Mai. Inhaber der Firma **J. Meister** in Zürich I ist Julius Eugen Meister, von Zürich, in Zürich I. Betrieb des Hotel Schweizerhof, Limmatquai 12. Die Firma erteilt Prokura an die Ehefrau des Inhabers Lea, geb. Moser.

21. Mai. Inhaberin der Firma **W^{we} Frey-Halder** in Zürich I ist Witwe Crescenza Frey, geb. Halder, von Basel, in Zürich I. Betrieb des Hotel und Restaurant z. «Seehof», Rössligasse 2.

21. Mai. Die Firma **U. Brandeis** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 126 vom 5. Mai 1896, pag. 519) erteilt Einzel-Prokura an Hugo und Julius Brandeis, von Lengnau, in Zürich IV, die Söhne des Firma-Inhabers.

21. Mai. Die Firma **Jb. Holzer** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 117 vom 27. April 1897, pag. 481) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

21. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Dampfbotgesellschaft Wädenswil** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 285 vom 14. Oktober 1898, pag. 1189) hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Februar 1900 ihre Auflösung beschlossen und mit der Durchführung der Liquidation unter der Firma **Dampfbotgesellschaft Wädenswil in Liq.** den Verwaltungsrat beauftragt, dessen Mitglieder Fritz Weber, Vicepräsident; Eduard Dändliker, Emil Gessner-Heusser, Eugen Kunz-Huber, Dr. Florian Felix und Walter Wyssling wie bisher je zu zweien kollektiv die Unterschrift führen. Dr. Robert Haab ist als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten und dessen Unterschrift erloschen. Diese Stelle ist zur Zeit vakant.

21. Mai. Die Firma **F. Meissner** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 253 vom 7. September 1898, pag. 1058) verzeigt als Geschäftslokal: Stockerstrasse 56.

21. Mai. Die Firma **Ludwig Blum** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 297 vom 27. Oktober 1898, pag. 1237) ist erloschen.

Ludwig Blum, von Karlsruhe (Baden), und Joseph Hayum, Bürger der Vereinigten Staaten Nordamerikas, beide in Zürich I, haben unter der Firma **Blum & Hayum** in Zürich keine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Mai 1900 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ludwig Blum» übernimmt. Herrenkleiderfabrik und Tuchhandlung an gros. Löwenstrasse 30.

21. Mai. Inhaberin der Firma **Frau A. Ernst-Sigrist** in Altstetten ist Adeline Ernst, geb. Sigrist, von Wiesendangen, in Altstetten. Handelsgärtnerei. In der Steig. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Jacob Ernst.

21. Mai. Die Firma **H. Hürlimann** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 220 vom 26. August 1897, pag. 903) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes und Geschäftslokal: Betrieb des Restaurant zum «Römerhof», Römerplatz 2.

21. Mai. Inhaberin der Firma **Th. Hess-Sekler** in Zürich III ist Theresia Hess, geb. Sekler, von Schleithelm (Schaffhausen), in Zürich III. Vermittlungsgeschäft, Verwaltungen; Verkehr mit Liegenschaften. Badenerstrasse 4. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Alexander Hess.

21. Mai. **Viehucht-Gesellschaft Wald** in Wald (Aktiengesellschaft) (S. H. A. B. Nr. 6 vom 14. Januar 1888, pag. 45). Durch Beschlüsse der Generalversammlungen vom 17. Februar 1889 und 25. Februar 1900 ist die Dauer der Gesellschaft bis zum 22. November 1909 ausgedehnt worden. Präsident des Verwaltungsrates ist Emil Strehler, von und in Wald; Aktuar, wie bisher: Jacob Schaufelberger. Die Unterschrift des J. Jakob Keller ist erloschen.

21. Mai. Inhaber der Firma **F. Aebly** in Zürich I ist Fritz Aebly, von Schwanden (Glarus), in Zürich I. Agentur und Kommission. Thalacker 7.

21. Mai. Die **Käser eigenossenschaft Marthalen** in Marthalen (S. H. A. B. Nr. 323 vom 16. Oktober 1899, pag. 1301) hat in ihrer Generalversammlung vom 2. April 1900 eine Revision der Statuten vorgenommen und dabei folgende Aenderungen der im S. H. A. B. Nr. 5 vom 11. Januar 1890, pag. 21, publizierten Thatsachen getroffen. Der jährliche Beitrag der Genossenschafter beträgt nunmehr Fr. 4—4 per Kuhl und wird alljährlich genau bestimmt. Die Entschädigung an die Genossenschaft bei freiwilligem Austritt ist auf Fr. 30 herabgesetzt; bei Ausscheiden infolge Todes und Mangel des Eintrittes eines Erben an Stelle des Verstorbenen beträgt dieselbe Fr. 15. Die Einladungen an die Genossenschaft geschehen durch Cirkular und Publikation an den Anschlagtafeln.

21. Mai. Die Firma **Julius Uster** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 205 vom 19. Oktober 1891, pag. 831) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

21. Mai. Die Firma **S. Schwab** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 140 vom 21. Mai 1896, pag. 581) ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Luzern erloschen.

22. Mai. Inhaber der Firma **Henri Hotz** in Hinweil ist Joh. Heinrich Hotz, von und in Hinweil. Mech. Seidenweberei und Stickerei. Zum «Sonnengarten».

22. Mai. Inhaber der Firma **Adolf Senn** in Unter-Embrach ist Adolf Senn, von Fischenthal, in Unter-Embrach. Bäckerei, Mehl- und Spezerei-handlung. Bei der Kirche.

22. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Zeier & Cie** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 370 vom 30. November 1899, pag. 1489), Mitgesellschafter: Adolf Friedrich Speidel, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **A. F. Speidel** in Zürich V, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Adolf Friedrich Speidel, von Regensburg (Bayern), in Zürich V. Bauunternehmungen (Tiefbau) und Baumaterialienhandel. Hegibachstrasse 16.

22. Mai. Die Firma **Jules Kuhn & Co.** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 321 vom 23. November 1898, pag. 1334) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Hirschengraben 82.

22. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **G. Bucher & Cie** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 255 vom 9. September 1898, pag. 1065). Gesellschafter: Georg Bucher und Emma Schwyzer, geb. Kölliker, hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma, sowie die Prokura Julius Schwyzer-Kölliker erloschen.

Inhaberin der Firma **Fr. E. Schwyzer** in Zürich V, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Emma Schwyzer, geb. Kölliker, von Zürich, in Zürich V. Holz- und Kohlenhandlung. Wiesenstrasse 11. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Julius Schwyzer-Kölliker.

22. Mai. Die Aktionäre der **Wasserversorgung in Dielsdorf**, in Dielsdorf (S. H. A. B. Nr. 336 vom 27. Oktober 1899, pag. 1353) haben in der Generalversammlung vom 26. Mai 1899 die Gesellschaftsstatuten revidiert. Die Firma lautet nun: **Wasserversorgung Dielsdorf**. Die Gesellschaft bezweckt, die Einwohner von Dielsdorf und, soweit die Verhältnisse es erlauben, die Einwohner der nächsten Umgebung mit Trinkwasser, eventuell auch mit Lösch- und Triebwasser zu versorgen. Das Grundkapital ist von Fr. 12,000 auf den Betrag von Fr. 24,000 (vierundzwanzigtausend Franken) erhöht worden; dasselbe ist eingeteilt in 120 Aktien à Fr. 200, welche auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind.

Nachfolgende Firmen werden hiemit infolge Konkurses über deren Inhaber von Amteswegen gelöscht.

22. Mai. **E. Ils-Scheller** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 218 vom 24. August 1897, pag. 895).

22. Mai. **H. Grappin** in Uster (S. H. A. B. Nr. 242 vom 25. Juli 1899, pag. 975).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1900. 22. Mai. Die **Bäkereigenossenschaft der Arbeiterunion Bern** in Bern hat in der Generalversammlung vom 18. Februar 1900 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 215 vom 26. Juli 1898, pag. 901, publizierten Thatsachen getroffen: Ueber die Verwendung eines allfälligen Betriebsüberschusses beschliesst die Generalversammlung. Die übrigen publizierten Thatsachen bleiben unverändert.

Bureau Büren.

21. Mai. Unter der Firma **Consumentenossenschaft Lengnau** bildet sich, mit dem Sitz in Lengnau, eine Genossenschaft zum Zwecke, die notwendigsten Lebensmittel und andere Haushaltsbedürfnisse einzukaufen, sie zu nüssigen Tagespreisen gegen bar abzugeben und den dabei erzielten Reingewinn den Mitgliedern zukommen zu lassen. Die Statuten datieren vom 13. Juli 1899. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied kann jedermann werden, der nicht ein ähnliches Geschäft betreibt oder bei einem ähnlichen auf irgend eine Weise beteiligt ist, vom Vorstand aufgenommen wurde und Fr. 20, wofür ein Stammtaubeinschein ausgestellt wird, einbezahlt hat. Der Austritt kann jederzeit stattfinden; derselbe ist schriftlich zu verlangen, ausserdem geschieht er infolge Ausschlusses, welcher letzterer durch den Vorstand unter Vorbehalt des Rekursrechtes an die nächste Generalversammlung ausgesprochen werden kann, wenn das betreffende Mitglied den Interessen der Genossenschaft zuwider handelt oder sich als Beamter der Genossenschaft grober Vergehen schuldig macht. Wenn ein Mitglied stirbt, ist dessen Familie gestattet, in die nämlichen Rechte einzutreten resp. bei der Genossenschaft zu verbleiben. Bei freiwilligem Austritt übernimmt die Genossenschaft den Anteilchein je nach Vermögensverhältnis bis zum Nominalwert. Die Bestimmung des Wertes ist Sache des Vorstandes. Die Rückzahlung erfolgt nach Ablauf des Betriebsjahres. Ausgetretene Mitglieder haben keinen weitem Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Ausgeschlossene verlieren jeden Anteil am Reingewinn des laufenden Jahres, mit dem Ausschluss erlischt jedes Anspruchsrecht auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, eine persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand; 3) die aus 3 Mitgliedern bestehende Aufsichts-, zugleich Rechnungsprüfungskommission. Der Präsident oder der Vicepräsident und der Sekretär vertreten die Genossenschaft nach aussen und führen für dieselbe kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Vom Reingewinn werden vorab 20% in den Reservefonds gelegt, bis er die Höhe des Betriebskapitals

erreicht hat. Vom Rest fallen 90% den Mitgliedern und 10% dem Vorstände und der Aufsichtskommission zu. Die Verteilung des Gewinnanteiles an die Mitglieder geschieht nach Verhältnis des Betrages der von ihnen bezogenen Waren. Die Anteilscheine der Mitglieder sind nicht pfändbar. In den Statuten nicht speziell bezeichnete Funktionen des Vorstandes und andern Angestellten werden durch besondere Reglemente bestimmt. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen in den hierzu geeigneten Blättern, speziell im «Amtsanzeiger von Büren». Mitglieder des Vorstandes sind: Johann Abrecht-Bratschi, Präsident, von Lengnau; Johann Steffen, Gemeinderat, von daselbst, Vicepräsident; Fritz Schlup-Gilomen, von daselbst, Kassier; Friedrich Zwahlen, von Rüscheegg, Sekretär; Eduard Spahr, Wächters; Fritz Renfer-Renfer und Friedrich Schlup, Vorarbeiter; alle drei von Lengnau, Beisitzer; alle in Lengnau wohnhaft. Geschäftslokal: Haus des Robert Hoffmann-Richard Nr. 124c, im Oberdorf, in Lengnau.

Bureau de Courtelary.

22 mai. Le chef de la maison **Daniel Roth**, à la Rangée des Robert, commune de La Ferrière, est **Daniel Roth**, de Grindelwald, à la Rangée des Robert, commune de La Ferrière. Genre de commerce: Commerce de vins en gros. Bureau: Rangée des Robert, commune de La Ferrière.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

18. Mai. Die Firma **J. Ernst, Müller**, in Bärau, (Gde. Langnau (S. H. A. B. Nr. 279 vom 6. Oktober 1896, pag. 1147) ist infolge Wegzugs des Inhabers nach Ursernabach erloschen.

18. Mai. Die Firma **Joh. Fischer** in Signau (S. H. A. B. Nr. 32 vom 6. März 1883, pag. 240) ist infolge Verzichtleistung des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Joh. Fischer», in Signau.

18. Mai. Inhaber der Firma **Joh. Fischer** in Signau ist Johann Fischer, Sohn, von Oberdiesbach, in Signau. Natur des Geschäftes: Eisen-, Kohlen- und Bürstenwaren. Diese Firma übernimmt Aktive und Passive der erloschenen Firma Joh. Fischer, in Signau.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (district de la Glâne).

1900. 22 mai. Ensuite du décès de son président, Isidore Simon, la **Société de la fromagerie de Siviriez**, association ayant son siège à Siviriez (F. o. s. du c. du 6 décembre 1887, n° 116, page 950), a désigné pour remplacer Auguste Maillard, fils de Jean, au dit lieu. Ernest Simon a en outre été nommé membre de la commission.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1900. 22. Mai. Die Firma **F. Meyer-Müller** in Niedergösgen, Konsumgeschäft (S. H. A. B. Nr. 222 vom 7. August 1896, pag. 916) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen und damit auch die Prokura der Olga Meyer in Niedergösgen. Aktive und Passive gehen an die neue Firma «Hauert-Meyer», in Niedergösgen über.

Inhaber der Firma **Hauert-Meyer** in Niedergösgen ist Niklaus Hauert, von Unterramsen (Bucheggberg), Lehrer, in Niedergösgen. Natur des Geschäftes: Spezerei-, Geschirr- und Merceriehandlung. Die Firma übernimmt Aktive und Passive der erloschenen Firma «F. Meyer-Müller» in Niedergösgen.

Bureau Stadt Solothurn.

22. Mai. Die **Schweiz. Gasapparatenfabrik Solothurn** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 189 vom 25. Juli 1895, pag. 793) erteilt Prokura an Paul Sattler, von Reutlingen (Württemberg), Ingenieur in Nieder-Gerlafingen, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1900. 21. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Levy fils** in Basel (S. H. A. B. Nr. 41 vom 9. April 1885, pag. 268) sind Leopold Levy, und Benjamin Levy, letzterer infolge Todes, ausgeschieden. In die Gesellschaft treten ein: Marx Nathan Levy, von Wetzwill (Zürich), und der bisherige Prokuratör Constant Levy, von Boppelsen (Zürich), beide wohnhaft in Basel. Sodann ändert die Firma die Natur ihres Geschäftes ab in: Schweizerische Beleuchtungsindustrie für Petrol, Gas und elektrisches Licht.

21. Mai. Die Firma **S. Dreyfus-Bueff** in Basel (S. H. A. B. Nr. 70 vom 9. Mai 1890, pag. 378) erteilt Prokura an Eugénie Dreyfus-Bueff, von Zürich, wohnhaft in Basel. Geschäftslokal: nunmehr: Leimenstrasse 13.

22. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Karl Würtz & Co** in Basel (S. H. A. B. Nr. 20 vom 24. Januar 1898, pag. 81) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1900. 21. Mai. Unter dem Namen **Baptisten-Gemeinde Herisau**, mit Sitz in Herisau, besteht ein Verein, welcher die Pflege und Förderung des religiösen und sittlichen Lebens seiner Mitglieder und die Ausbreitung des Evangeliums zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 13. Mai 1900 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erlangt durch freiwilligen Anschluss des Einzelnen und durch Aufnahme in die Gemeinde. Das Recht der Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod oder Ausschluss. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen, welches durch freiwillige Beiträge gebildet wird; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Bei Auflösung des Vereins fällt das Vermögen nach Berichtigung aller seiner Verbindlichkeiten der Darlehenskasse der Baptisten-Gemeinde in Deutschland, mit Domizil in Hamburg zu. Die Publikation des Vereins und seiner Organe, welche Beziehungen zu Drittpersonen betreffen, erfolgen durch das Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Organe des Vereins sind die Gemeindeversammlung und ein aus wenigstens fünf Mitgliedern bestehender Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen kollektiv: Der Vorsitzende, der Aktuar und der Kassier. Vorsitzender ist zur Zeit: Niklaus Gantenbein, von Grabs; Aktuar: Jacob Bänziger-Alder, von Heiden; Kassier: Carl Alder, von Schwellbrunn, alle wohnhaft in Herisau.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1900. 22 maggio. Proprietario della ditta individuale **Guglielmo Bulgarelli** in Locarno, è **Guglielmo Bulgarelli**, di Francesco, da Mirandola, provincia di Modena, domiciliato in Locarno. Genere di commercio: Rappresentante di varie case.

Waills — Valais — Vallee

Bureau de St-Maurice.

1900. 19 mai. La raison **Vin: Gay Crosier**, à Martigny (F. o. s. du c. du 8 mai 1891, n° 108, page 443), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1900. 19 mai. Sous la dénomination de **Club Jurassien**, il a été fondé, dans le canton de Neuchâtel, par statuts adoptés en 1865, révisés en 1866 et en 1877, et enfin révisés à nouveau et adoptés définitivement le 5 décembre 1899, une société qui a pour but de développer chez les jeunes gens, le goût des sciences naturelles et d'étudier d'une manière spéciale et sous toutes ses faces la nature du Jura. Cette société se fait inscrire dans le registre du commerce en vertu de l'art. 716 du C. O. La société se compose de membres actifs, de membres correspondants et de membres honoraires. Peuvent faire partie de la société: a. Toutes les personnes qui s'intéressent au but qu'elle poursuit et qui veulent contribuer à sa réalisation; b. tous les élèves des écoles du pays, les anciens élèves, ainsi que les jeunes gens en général qui s'intéressent au but de la société. La réception des nouveaux membres a lieu dans les sections: la nomination se fait à la majorité absolue des suffrages; elle est annoncée au comité central, tout sociétaire domicilié hors du canton devient de droit membre correspondant, cette qualité peut être conférée à toute personne qui entretient des relations avec une section dans l'intérêt du club. Le comité central peut sur la demande d'une section, conférer le titre de membre honoraire à des personnes ayant droit à la reconnaissance de la société. Celui qui désire se retirer de la société, doit l'annoncer par écrit au président de la section dont il fait partie. Ces membres dont la conduite à l'école ou ailleurs pourrait donner lieu à des plaintes, pourront être exclus par le comité de section, avec l'approbation du comité central. La société se divise en sections qui choisissent à leur gré un nom emprunté de préférence à la géographie de la contrée. La société nomme, chaque année, une section directrice qui choisit dans son sein le comité central, composé de: un président, un vice-président, un secrétaire, un caissier, un ou plusieurs assessseurs, auxquels est joint l'archiviste central. Le siège de la société est dans la localité où se trouve le comité central; ce dernier représente la société vis-à-vis des tiers et l'engage par la signature collective du président, du secrétaire et du caissier. Les membres du comité central ne contractent, en raison de leur gestion, aucune obligation personnelle ou solidaire, relativement aux engagements de la société, en outre, les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, lesquels sont uniquement garantis par les biens de l'association. Les sections fixent et perçoivent cas échéant, les finances d'entrée et les cotisations. La société possède un immeuble au Creux du Van, lequel est administré par le comité central. La société a deux assemblées générales ordinaires chaque année, la première, au printemps, consacrée à des travaux, la seconde, en automne, consacrée aux questions administratives et à la nomination de la nouvelle section directrice. Les décisions des assemblées générales sont valables, quelque soit le nombre des membres présents; chaque section y envoie au minimum deux délégués. La dissolution de la société ne peut être votée qu'à la majorité des deux tiers des sociétaires. En cas de dissolution du Club jurassien, celui-ci revendra, au pied d'achat, aux communes de la «Paroisse», les terrains qu'il en a acquis au Creux du Van, cela en vertu d'une réserve faite par ces communes dans la promesse de vente; la somme provenant de la rétrocession de ces terrains sera destinée à former un fonds géré et administré par l'état; les intérêts serviront à subventionner pour des courses scolaires. Les élèves studieux des établissements d'enseignement secondaire du canton. Le siège de la société est actuellement à La Chaux-de-Fonds où se trouve le comité central. Le président est actuel **Georges Péquignat**, instituteur; le vice-président: **Jules Beljeau**, horloger; le secrétaire: **Albert Matthias**, instituteur, et le caissier: **Ernest Kraft**, commis-négociant, tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds.

21 mai. La raison **Edgard Wixler**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 20 novembre 1899, n° 360, page 1450), est éteinte ensuite du départ du titulaire.

21 mai. Suivant statuts en date du 30 avril 1900, il a été constitué, sous la raison **Société anonyme de l'Immeuble de la Fromagerie des Couvres**, une société anonyme ayant son siège aux Couvres. Cette société a pour but l'acquisition et l'exploitation d'un immeuble utilisé jusqu'à maintenant pour la fabrication et l'emmagasinage des fromages de la société de fromagerie des Couvres. La société est contractée pour la durée de trente années dès le 23 avril 1900. Le capital social est de trois mille cinq cents francs, représenté par trente cinq actions nominatives de cent francs chacune, entièrement libérées. Les publications de la société se font par deux insertions dans la Feuille d'avis des Montagnes. La société est représentée vis-à-vis des tiers par les trois membres du conseil d'administration qui signent collectivement. Ces trois administrateurs sont **Ali Perrenoud**, président; **Louis Ducommun**, secrétaire, et **Henri Ulysse Perrin**, caissier, tous trois propriétaires et agriculteurs, domiciliés aux Couvres.

Bureau de Neuchâtel.

21 mai. La maison **Joseph Mongini**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 juin 1883, n° 81, page 650), est radiée ensuite du décès de son chef.

21 mai. Le chef de la maison **A. Sala-Mongini**, à Neuchâtel, est **Jean-Antoine Sala**, allié Mongini, de Neuchâtel, y domicilié. Genre de commerce: Entreprise de gypserie et peinture. Bureaux: Rue des Molins, n° 3.

21 mai. La maison **S. Grünapfel**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 5 août 1898, n° 224, page 938), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

22 mai. La société anonyme **Société suisse Glow Lamp**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 22 décembre 1897, n° 315, page 1291, et 7 juin 1899, n° 468, page 698), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale en date du 23 mars 1900. La liquidation sera opérée sous la raison **Société suisse Glow Lamp en liquidation**, par **Jean Boillot-Robert**, à Neuchâtel, président du conseil d'administration, et **James Perrenoud**, à La Chaux-de-Fonds, administrateur-délégué, qui sont dès maintenant tous deux autorisés à signer individuellement au nom de la société en liquidation.

Genève — Genève — Ginevra

1900. 21 mai. La raison **J. Novel**, quincaillerie et articles de ménage, à Genève (F. o. s. du c. du 18 septembre 1891, n° 187, page 759), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

21 mai. Par jugements des 14 et 15 mai 1900, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite:

1° la maison **Chatelain Joseph-Marie**, commerce de charbons au détail, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 2 novembre 1889, n° 471, page 821).

2° la maison **E. Zaracosta & Co**, commerce de tabacs et cigarettes, à Genève (F. o. s. du c. du 1er septembre 1886, n° 82, page 574).

Ces deux raisons sont en conséquence radiées d'office.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

La Californie.

(Rapport du chancelier du consulat suisse, M. J. Freuler, à San-Francisco.)

Le dernier rapport de ce siècle sur la situation agricole et commercial de la Californie atteste un état beaucoup plus satisfaisant que par le passé. La pluie, quoique tombée en très petite quantité durant l'hiver de 1899, a cependant été suffisante pour faire lever de belles récoltes, aussi les moissons ont-elles été abondantes et atteint des prix élevés, ce qui a permis aux agriculteurs de compenser les grandes pertes qu'ils avaient faites ces dernières années. Il y aurait cependant quelques restrictions à faire en ce qui concerne certaines parties du sud de l'état, où la pluie a fait une fois de plus totalement défaut. Le sol a cependant produit en quantité moyenne là où l'on a pu avoir recours à l'irrigation. La récolte de blé en 1899 valait environ 21 millions de dollars, somme bien supérieure à celle des années précédentes; il n'en a pourtant pas été de même pour l'orge, l'avoine et le maïs dont la récolte a été moyenne. Les fruits de tous genres ont également été abondants. La qualité en était bonne, et l'exportation de fruits frais dans les états de l'est n'a jamais eu lieu sur une plus grande échelle. Les fruits secs et en particulier la récolte de prunes a été excellente, quoique leur quantité ait été contre-balancée par de très bas prix.

Plus de 3 millions de caisses de fruits et légumes conservés ont été exportés l'an dernier, soit dans les états de l'est soit en Europe, ce qui est un progrès très marqué.

La culture des oranges, citrons et olives a pris une grande extension, et pour la première fois la Californie en a produit plus que tous les autres états, à l'exception de celui de la Floride.

Une autre culture qui prend aussi de vastes proportions est celle de la betterave pour la fabrication du sucre. Suivant des expertises faites, plus de 700,000 acres de terre en Californie non seulement se prêtent à cette culture, mais les conditions de culture aussi y sont plus favorables qu'ailleurs, la plante qui y pousse étant très riche en saccharine.

La fabrication du sucre de betterave ne gêne en rien l'importation des produits de la canne-à-sucre des îles Hawaii; la presque totalité du sucre qui y est produit pénètre aux Etats-Unis par ce port. En 1899, l'importation de sucre des îles Hawaii a été de plus de 450 millions de livres avec une valeur d'environ 17 millions de dollars.

Les pluies ont favorisé le développement de nos mines d'or, de cuivre et de mercure, et leur exploitation qui avait été arrêtée en partie l'an dernier par manque d'eau a été reprise. La production totale d'or a été d'environ 15 millions de dollars.

Une de nos industries qui prend une importance considérable est celle du pétrole. Tandis que des gisements de pétrole étaient connus depuis de nombreuses années, ce n'est que récemment que l'attention publique s'est portée vers ce nouveau champ d'exploration, ayant toujours été tournée jusques ici vers les différentes mines. En général, le capital qui s'engage dans cette nouvelle industrie se fait plutôt comme placement en vue d'un

bon rapport que dans un but spéculatif. Aussi jouit-elle jusqu'ici d'un caractère sain, mais se développe lentement. Les expertises ont prouvé qu'il se trouve une couche de bitume couvrant une superficie d'au moins 40,000 milles carrés. De cette vaste étendue, une parcelle de terrain de 500 milles de longueur et variant d'un à vingt milles de largeur est exploitée et produit du pétrole en abondance.

En 1898, le rendement du pétrole en Californie était d'environ 2,250,000 barriques, en 1899 le résultat, qui n'est pas encore connu, sera de beaucoup supérieur. Le rendement actuel est loin de suffire à la demande toujours croissante, car les compagnies de chemins de fer, ainsi que les manufactures, s'en servent comme de combustible, et la différence de coût du charbon et du pétrole va permettre à ces dernières de faire dans une certaine mesure concurrence aux manufactures de l'est.

L'annexion des îles Hawaii, la prise des îles Philippines et l'émigration constante vers les champs d'or du Nord sont trois facteurs qui ont contribué à donner un grand essor au commerce de San Francisco.

Jusqu'à ce jour, l'exportation des Etats-Unis sur le continent asiatique n'a jamais dépassé le 5 pour cent de l'exportation totale. Se servant des îles Hawaii et Philippines comme d'entrepôts, avec de nouvelles lignes de chemins de fer transcontinentales qui vont faire baisser les tarifs et un câble transpacifique dont on parle très sérieusement et dont un tronçon qui doit être posé entre San Francisco et les îles Hawaii a déjà été voté par le congrès, on peut prévoir que l'exportation dans l'extrême Orient augmentera beaucoup dans un avenir rapproché.

L'émigration vers les champs d'or du Nord se poursuit toujours, quoiqu'elle ait changé de direction. L'engouement qui poussait chacun vers Dawson City l'an dernier (Dominion of Canada), s'est tourné vers Cape Nome (territoire des Etats-Unis).

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banca d'Italia.		30 avril.		10 mai.	
L.		L.		L.	
Moneta metallica	337,960,855	337,940,918	Circolazione	821,277,431	801,678,281
Portafoglio	293,334,266	286,244,164	Conti corr. a vista	104,370,979	103,415,614
Niederländische Bank.					
12. Mai.		19. Mai.		12. Mai.	
a.		a.		a.	
Metallbestand	129,795,936	130,433,292	Notencirkulation	227,678,435	226,172,570
Wechselportef.	66,903,064	68,816,251	Conti-Correnti	5,457,542	12,883,027

Télégramme du 25 mai. La Compagnie Eastern Telegraph annonce que pendant l'interruption du câble St-Thomé-Laouda, les télégrammes pour Loanda-Benguela, Mossamedes et les offices servis par ces stations sont expédiés voic Ascension et Capetown aux mêmes tarifs que par la route directe.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Arosa. 1850 Meter Kanton
ii. Meer. Graubünden.

Hôtel und Pension Schweizerhaus.

In prachtvoller Lage am untern See. Bedeutend vergrößert. Herrliche Waldspaziergänge in nächster Nähe. Mässige Preise. Es empfehlen sich bestens

(048)

Geschwister Halder.



Bank in Zürich.

(111) Gegründet 1836.

Eingezahltes Aktien-Kapital Fr. 10,000,000

TRESOR (SAFE DEPOSIT).

Tüchtiger, erfahrener

Buchhalter,

mehrere Jahre im Ausland thätig, sucht, gestützt auf 1^{te} Referenzen, Vertrauensstelle. Offerten sub Chiffre Z. E. 3655 an Rudolf Mosse, Zürich. (898)

Katalog

der **Blickensderfer** Schnell-schreibmaschinen auf Wunsch kostenfreie Probedruckung stets bereitwilligst durch die Generalvertretung: (19)

F. Seiler-Wethli, Zeitweg 7, Zürich.

Unerreicht in Leistungsfähigkeit, Solidität und Billigkeit. Modell 5 (sichtbare Schrift), nur Fr. 220. Referenzen v. schweiz. Banken, Behörden, Handelsschulen, Fabriken etc.

La Neuchâteloise

Société suisse d'assurance des risques de transport à Neuchâtel.

Le dividende de fr. 8 par action, pour l'exercice 1899, voté par l'assemblée des actionnaires du 21 mai, sera payé contre remise du coupon n° 29: à Neuchâtel: au Bureau de la Société, Rue Purry n° 8; à la **Chaux-de-Fonds**: chez MM. Pury & Co; (882) au **Locle**: à la Banque du Locle; à **Genève**: chez MM. Bonna & Co; à **Bâle**: chez MM. Ebinger & Co; les **Fils Dreyfus & Co**; de **Spoyr & Co** et C. Lüscher & Co.

Gesucht

ein Darlehen von

Fr. 15,000 bis 20,000

à 5%, mit Sicherstellung auf 2 Jahre fest, wird event. früher durch Schuldbrief ausgelöst. — Gef. Offerten unter Chiffre B. W. 657 an Rudolf Mosse, Zürich. (899)

Junger Mann,

von 19 Jahren, beider Sprachen mächtig, bisher in einem Merceriehaus thätig und im Besitze ausgezeichnete Zeugnisse, sucht Anstellung in einem **Engros-Haus**.

Sich zu wenden an M^r Paul Mentha, Bazar neuchâtelois, à la **Chaux-de-Fonds**. (894)

Kassenschrank-Verkauf,

feuerfest und einbruchsicher, günstige Gelegenheit. — Offerten unter Chiffre K 665 Z an die Annoncen-Expedition H. Keller, Zürich. (768)

Dictionnaire géographique de la Suisse

par Ch. Knapp et Maurice Borel, avec collaborateurs dans tous les cantons. Nombreuses cartes, plans et vues. Indispensable aux administrations publiques, aux commerçants et hommes d'affaires, ainsi qu'à tout Suisse qui veut bien connaître sa patrie. Paraîtra en une centaine de livraisons de 16 pages in-4°, dont deux par mois. Prix de la livraison: 75 centimes. (736)

On est prié d'adresser au plus tôt les ordres de souscription ainsi que les demandes de prospectus à la librairie **F. Payot & Co, Lausanne**.

Londoner Phoenix

Englische Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuer und Chomageschaden

Gegründet 1782

Bezahlte Entschädigungen: Ueber 550 Millionen Franken

Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf Gebäude, Mobilien, industrielle Risiken zu vorteilhaften Bedingungen. Sie besorgt ebenfalls die sog. **CHOMAGE-VERSICHERUNG** (Betriebeinstellung infolge Feuersbrunst).

Zur Erteilung weiterer Auskünfte, sowie zum Abschluss von Versicherungsverträgen beliebe man sich an die **General-Agenten** in den verschiedenen Kantonen, sowie an Herrn **Alfred Bourquin**, Director der schweizerischen Filiale in Neuenburg zu wenden. (492)

Corti & Co, Winterthur

Baugeschäft, Dampfsäge, Dampfziegelei.

Ansarbeitung von Projekten und Erstellung von Hoch- und Tiefbauten jeder Art.

Specialität:

Fabrikanlagen, Hochkamme, Kesseleinmauerungen und Feuerungsanlagen. (350)

Kommanditär.

Ein Engros-Geschäft der Lebensmittel- und Getreidebranche mit zahlreicher, guter Kundschaft, in der ganzen Schweiz sehr vorteilhaft eingeführt, sucht zum Zwecke des umfangreicheren Betriebes einen Kommanditär mit Einlage von Fr. 40,000 bis Fr. 50,000; event. könnte Reflektant mit gleicher Einlage als

Employé intéressé

d. h. als Buchhalter, Korrespondent oder Reisender mit hübschem Salär in Firma eintreten. Sehr hohe Rendite des Geschäftes aus langjähriger Buchführung nachweisbar. Das Kommanditkapital würde à 5 1/2 % verzinzt; Gewinnbeteiligung nach Uebereinkunft. — Gefl. Offerten sub Chiffre **Zag E. 197** an die Annoncen-Expedition d. Blattes. (837)

MORSCHACH am Vierwaldstättersee.

Hotel & Pension „FROHNALP“.

650 Meter über Meer. 40 Minuten ob Brunnen. Damen- und Konversationsaal. Bibliothek. Restauration. Augustinerbräu vom Fass. Telephon. Vortreffliche Verpflegung. 100 Betten. Pension inklusive Zimmer von Fr. 6 an. Elektrisches Licht. Prospektus franko. Die Gäste des Hotel «Frohnap» haben freien Zutritt zum Park von Axenstein.

(549)

Ambros Eberle, Besitzer.

Aktiengesellschaft

Bad Weissenburg.

Ordentliche Generalversammlung
Montag, den 11. Juni 1900, vorm. 11 Uhr,
im Hotel Pfistern, Bern.

Traktanden;

- 1) Abnahme bezw. Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz pro 1899 nebst vorheriger Entgegennahme des Berichtes und der Anträge der Kontrollstelle.
- 2) Periodische Wahlen.
- 3) Wahl der Kontrollstelle pro 1900.

Acht Tage vor dieser Generalversammlung wird die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisionsberichte zur Einsicht der Aktionäre auf dem Sekretariat, Amthausgasse 18, in Bern, aufgelegt.

Die tit. Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien wenigstens drei Tage vor dem Versammlungstage bei der Eidgenössischen Bank (A.-G.), in Bern, Basel und Zürich, der Handwerkerbank, in Basel, den Herren Marcuard & Co., in Bern oder dem Bureau der Gesellschaft Amthausgasse 18, in Bern, zu deponieren.

Die Aktien sind mit einem zu unterzeichneten Bordereau zuzugleiten. Nach der Generalversammlung können dieselben sofort wieder zurück-erhoben werden. (900)

Bern, den 23. Mai 1900.

Der Verwaltungsrat.

Zürich vis-à-vis dem Hauptbahnhof Zürich
Palmengarten. Hôtel Bahnhof.

Grand Restaurant-Konzert.

Neu eröffnet.

Tägliche Konzerte von 8—11 Uhr abends von grösseren Damen- und Herren-Kapellen. — Fremde Biere.

Reelle Weine.

Diners à Fr. 1.50—Fr. 2 von 11 1/2—2 Uhr.

Bürgerliches Haus.

Vergrössert renoviert 1899/1900. — Lift, Centralheizung, elektrisches Licht, Ausstellzimmer, Dunkelkammer, Velo-Remise. — 80 Zimmer von Fr. 2 an. Table d'hôte. — Für Hotelgäste freier Zutritt zu den Palmengarten-Konzerten.

(712)

U. Angst, Besitzer.

MOESLE & CO. ZÜRICH.

Scellos
beste heute existierende
Lederriemen.
Garantie für 4jährige Eichen-Gruben-
Gerbung. (86)

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux.

Anbonne: H. Falconier, ag. d'affaires.
Basel: Dr. Alfred Althoff, Notar und Advokat, Gerbergasse 42.

Biel: Dr. F. Courvoisier, avocat.
Berne: C. Teiger, not. Recouvrements, contentieux, affaires immobilières, agence générale de la «Stuttgart».

Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Galland, notaire; encasés, recouverts, etc.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Galland, notaire; encasés, recouverts, etc.

Delémont: Jos. Tèche, enseig. com.
Fribourg: F. Deconman, renseignements.

Genève: A.-M. Gerbuletz, Maison fondée en 1872. Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention. Tarif envoyé franco sur demande.

Glarus: Just Schlittler, Advokat. Prozessführung. Inkasso.

Gränichen: bei Aarau: J. Stirnemann, Notar, Rechtsagentur. Inkasso. Informationsbureau.

Herisau: Dr. Carl Meyer, Advokat und Konkursbeamteter; Prozessführung, Inkasso in den Kant. Appenzel und St. Gallen.

Langnau: R. Egger, Notariat, Inkasso.
Lausanne: E. Glas-Chollet, agence com. Dr. Sidney Schöpfer, avocat, Palud 21.

Le Locle: Dr. Ch. Secretan & P. Paschaud, avocats, Rue de Bourg, 8. — Verey: Place de l'Ancien Port, 1.

Luzern: L. Widmer, Inkasso- und Informationsbureau, Agenturen. — J. Woher-Gräter, Inkasso.

Morges: A. Dutot, agent d'aff. patenté. Agence de renseignements. Commerciaux.

Montreux: L. Chalet, agence off. de recouvrement et contentieux. Enseig. com.

Neuchâtel: Ecole de commerce de Neuchâtel. Cours pour apprentis postaux. — Cours préparatoire pour les élèves de langue allemande. Cours de vacances. — Commencement des cours le 15 avril et le 15 septembre.

Nyon: Dr. E. Vallon, avocat, 14, Rue Haldimand, bâtiment caisse hypothécaire.

Oron: Dr. H. Stähli, avocat, 14, Rue Haldimand, bâtiment caisse hypothécaire.

Pratteln: Dr. H. Stähli, avocat, 14, Rue Haldimand, bâtiment caisse hypothécaire.

Reinach: Dr. H. Stähli, avocat, 14, Rue Haldimand, bâtiment caisse hypothécaire.

Reinach: Dr. H. Stähli, avocat, 14, Rue Haldimand, bâtiment caisse hypothécaire.

Reinach: Dr. H. Stähli, avocat, 14, Rue Haldimand, bâtiment caisse hypothécaire.

Reinach: Dr. H. Stähli, avocat, 14, Rue Haldimand, bâtiment caisse hypothécaire.

Reinach: Dr. H. Stähli, avocat, 14, Rue Haldimand, bâtiment caisse hypothécaire.

Reinach: Dr. H. Stähli, avocat, 14, Rue Haldimand, bâtiment caisse hypothécaire.

Reinach: Dr. H. Stähli, avocat, 14, Rue Haldimand, bâtiment caisse hypothécaire.

Reinach: Dr. H. Stähli, avocat, 14, Rue Haldimand, bâtiment caisse hypothécaire.

Payenne: Ph. Miod, ag. d'aff. officiel.

Porrentruy: O. Schmid, avoc. recouverts, Kapperswyli: A. Breny, Advokat, Inkasso und Informationsbureau.

St. Gallen: Anwalt- u. Inkasso-Bureau von J. Forster, alt. Bezirksrichter.

St. Gallen: Otto Baumann, Inkasso u. Informationsbureau, Rechtsagentur; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.

St. Gallen: A. Härtsch, Rechtsagentur, Inkasso u. Informationsbureau für die ganze Schweiz. Prozessführung i. d. Kantonen St. Gallen, Appenzel I.-Rh. und A.-Rh. Empfohlen vom Verein Schweiz. Geschäftsführer.

St. Gallen: J. Lelsing, Inkasso u. Forderungsprozess. Vom Ver. schw. Geschäft. empf.

St. Gallen: A. Jollissat, not., recouverts.

Schaffhausen: Jacob Oechslin, Agent. Gütl. u. gerichtl. Incassi, Informationsbureau, Vertretungen bei Konkursen.

Schaffhausen: Michael Ehrler.

Solothurn: Dr. R. Marti, Advokat und Notariat, Inkasso.

Thurgau: Weinfelden (Thurgau): Dr. H. Elliker, Advokat u. Gerichtspräsident; Advokat und Inkasso.

Winterthur: J. Banninger, Rechtsanwalt, Advokat, Inkasso und Inform.

Winterthur: Th. Gelpke, Kaufmännische Auskünfte, Schweiz und Ausland, Inkasso.

Winterthur: Dr. W. Witzig, Advokat.

Yverdon: F. Willmetot, agent d'affaires patenté. Encaissements amiables et juridiques. Renseignements divers.

Zofingen: Jb. F. Bannmann, Notariat-Sachwalter, Inkasso- u. Inform.-Bureau.

Zürich: Die Anskunftel W. Schimmelpfeng unterhält Niederlassungen in 24 europäischen Städten mit über 700 Angestellten; in Amerika und Australien wird sie vertreten durch „The Bradstreet Company“.

Zürich: Nur kaufmännische Auskünfte. Tarif postfrei durch die Anskunftel W. Schimmelpfeng in Zürich I, Bahnhofstrasse 69.

Zürich: Alb. Brägger, Rechtsbureau und Inkasso, Badenerstrasse 110.

Zürich: H. Egg-Bosshard, Inkasso, Hypothekar-Rechtsbureau, Badenerstrasse 2.

Zürich: H. Frisch, Bücherexperte. Expertisen, Nachtragung vernachlässigter Buchführungen. Neueinrichtung, Bilanzen.

Zürich: A. Gloor, Rechts- und Patentanwalt. Besorg. v. Rechtsach. Erfindungspatente.

Zürich: Dr. jur. E. Gohl, sur Trulle. — Prudentia (Huggler Plüss & Co). Informationsbureau im Metropol. Kaufm. Inform. u. ausführl. Spezialberichte über Firmen u. Untern. Tarif u. Brochüre: „Die Haftbarkeit i. d. gewerbemässig. Auskunfteilung nach Schweiz. Recht“ gratis.

Zürich: Dr. Rosenberger, a. Oberr., Advokat.

Zürich: Dr. jur. B. Schmid, Venedigstrasse 7, Advokat und Inkasso.

Zürich: Alf. Wyss, Advokat, und W. Elsener, Rechtsagent u. Bücherexperte. Advokat. Rechtsagentur, Bücherexperten. Rämistrasse 6.

Zürich: Robert Weher & Co, Rechtsagentur u. Inkasso. Verl. d. Schweiz. Hdl.-, Industrie- u. Gewerbe-Adressbuch. Gessnerallee 88.

Zug: Gustav Wyss, Geschäftssag., Inkasso

Rigi-Scheidegg Hotel & Pension Höhen-Kurort
 Saison Mitte Juni — Okt. 1900

Speziell für Magenranke, Kalkwasserkuren und neueste sanitäre Einrichtungen. Eibenquelle. Angenehmer, ruhiger Aufenthalt. Ausgedehnte, ebene Spaziergänge und Schattenplätze. (546) Renommierter Arzt. Eigene Bäckerei. Mässige Preise.

NB. Post, Telegraph, Telephon. **D. Stierlin-Hauser, Propr.**

Aufforderung.

Gemäss Vorschrift von Art. 665 S. O. R. werden etwaige Gläubiger der Mitte vorigen Jahres in Liquidation getretenen **Commandit-Aktiengesellschaft Blarer & Co in Liq. in Zürich**, deren Liquidator seither verstorben ist, hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens den 30. Juni dieses Jahres schriftlich anzumelden. Die Anmeldungen sind zu richten an das Notariat Zürich, Zürich I.

Zürich, 21. Mai 1900.

(895) **Commandit-Aktiengesellschaft Blarer & Co in Liq.**

Emil Freyler, Dreikönigstrasse 51, Zürich.
 Informations-, Kommissions- und Vermittlungs-Comptoir.
 Specialität: Erledigung von Pendenzen und Forderungen auf gutlichem Wege durch persönliche Unterhandlung. (862)